

Bitte  
frankieren

Türöffnung 08:00 Uhr,  
Veranstaltung 09:00 bis 17:30 Uhr

#### Referenten:

**9.00 Daniel Trappitsch**, Schweiz  
*Begrüssung und Einleitung  
Nachruf und Rückschau AEGIS/NIE*



**9.30 Hans Tolzin**, Deutschland  
*Die Seuchen-Erfinder*



**10.30 — 11.00 Pause**  
**11.00 Daniel Trappitsch**, Schweiz  
*Grundlagen zum ganzheitlichen Impfsentscheid*

#### Mittagspause 12:10 bis 13:45



**13.45 Dr. med. Alexander Ilg**, Schweiz  
*Das Wissen der Ärzte zum Thema Impfen -  
mein Weg zum impfkritischen Arzt*



**15.00 Angelika Müller** (vorm. Kögel-Schauz),  
Deutschland  
*Impfen—Spiel mit dem Feuer*



**16.15 Daniel Trappitsch**, Schweiz  
*Drohender Impfwang — was tun?  
Einleitung anschließende Diskussion*

#### 17.00 Diskussion und Fragen

Weitere Infos zu den Vorträgen: [www.impfforum.ch](http://www.impfforum.ch)

**Anmeldung und Information**  
Netzwerk Impfsentscheid, Rosshag 1, CH 9470 Buchs SG,  
Telefon: +41 (0)81 633 122 6 | Mail: [info@impfsentscheid.ch](mailto:info@impfsentscheid.ch)  
Sie können sich mit der Antwortkarte, telefonisch, per  
E-Mail oder online unter [www.impfforum.ch](http://www.impfforum.ch) anmelden.

**Kosten:**  
**Vorverkauf bis 5. Mai:** CHF 115.-, Tageskasse CHF 125.-  
**N.I.E. Mitglieder:** CHF 105.-, Tageskasse CHF 115.-

Im Preis inbegriffen sind die Pausengetränke und ein Mittagessen  
im Thurgauerhof. Bitte vorbestellen bei der Anmeldung. Wir bitten  
Sie sich rechtzeitig anzumelden, damit das Restaurant genügend  
Mittagessen einplanen kann.

\***Einzelne Vorträge (ohne Essen) CHF 30.- (nur Tageskasse)**

Schweizerisches

# IMPFFORUM 2012

Neue Wege in Medizin und Gesellschaft

**Samstag, 19. Mai 2012**

Hotel Thurgauerhof  
Thomas-Bornhauser-Strasse 10  
**8570 Weinfelden**

...und man wird finden—da können Sie ganz  
sicher sein—das entsprechende Arzneimittel,  
durch das man wirken wird. Damals schaffte  
man den Geist ab. Die Seele wird man ab-  
schaffen durch ein Arzneimittel. Man wird aus  
einer „gesunden Anschauung“ heraus einen  
Impfstoff finden, durch den der Organismus so  
bearbeitet wird in möglichst früher Jugend,  
möglichst bei der Geburt, dass dieser mensch-  
liche Leib nicht zu dem Gedanken kommt: Es  
gibt eine Seele und einen Geist ...

Die Nachfolger der heutigen Materialisten  
werden den Impfstoff suchen, der den Körper  
„gesund“ macht, das heisst so macht, dass  
dieser Körper durch seine Konstitution nicht  
mehr von solch albernem Dingen redet wie von  
Seele und Geist, sondern „gesund“ redet von  
den Kräften, die in Maschinen und Chemie le-  
ben ...

...Das wird man durch körperliche Prozeduren  
herbeiführen. Den materialistischen Medizi-  
nern wird man es übergeben, die Seelen aus-  
zutreiben aus der Menschheit ...

Rudolf Steiner, Vortrag in Dornach am 7. Oktober 1917

kritisch & aktuell  
**impfreport**  
Zeitschrift für unabhängige Impfaufklärung

**N.I.E.**  
NETZWERK IMPFENTSCHEID

Netzwerk Impfsentscheid N.I.E.  
Rosshag 1  
CH-9470 Buchs SG  
Schweiz

Warum sollte man ein ertragreiches Pferd aus dem Stall verschleichen? Warum sollte man nicht versuchen noch mehr Gewinn daraus zu schlagen?

Man sollte meinen, so oder so ähnlich denken gewisse Menschen, wenn es um ihren Profit geht. Die Zahlen, die am Ende als Reingewinn in die eigenen Taschen fließen, sind wesentlich wichtiger, als die Herkunft und moralische/ethische Verstrickung des Geldes.

Denn lange schon ist das Impfen stark in Verruf. Und dies bei weitem nicht nur bei Nichtakademikern und naturheilkundlichen oder gar esoterisch/religiösen Kreisen. Nein, immer mehr Ärzte wagen zumindest hinter vorgehaltener Hand ihre Meinung zu sagen. Mehr, als dies der Pharma passend sein kann. Denn nicht grundlos wurde in der Schweiz das Epidemiegesetz so überarbeitet, dass die obligatorische Impfung grundsätzlich für alle Schweizerinnen und Schweizer plötzlich gesetzlich möglich wird. Sich nach Einführung des Gesetzes dagegen zu wehren, wird sehr schwer werden.

Es ist deshalb die Pflicht aller frei- und nachdenkenden Menschen, ausgestattet mit dem gesunden unabhängigen Menschenverstand, sich gegen diese behördliche Willkür zur Wehr zu setzen. Die Einführung des überarbeiteten Epidemiegesetzes muss in dieser Form auf jeden Fall verhindert werden. Auch wenn die heutigen „Gsetzlimacher“ sagen „nein, nein, das wird schon nicht so rigoros umgesetzt, die Umsetzung bleibt freiwillig“ erinnern sich die Nachfolger nicht mehr an die Versprechungen der Vorgänger. Vergleichbar mit den Wahlversprechen...

Wie heisst es doch so passend: nie wird in der Politik so viel gelogen wie bei den Wahlen. Gut möglich, aber das vorher und nachher ist weit tragischer.

Die beste Waffe ist die Information = in Form bringen. Das breite Volk muss erfahren und wissen, was hier geplant wird. Denn die Frage nach der obligatorischen Impfung ist keine Frage „impfen Ja oder Nein?, sondern eine Frage des Menschenrechtes, des freien Willens, der Eigenverantwortung und der direkten Demokratie. Setzen wir uns ein für die immer noch vorhandene relative Impffreiheit in der Schweiz, aber auch im benachbarten Ausland. Denn noch dürfen wir ja oder nein zum Impfen sagen. So muss es bleiben.

Daniel Trappitsch

## Die Referenten:

### Daniel Trappitsch, Schweiz

Holistopath, geb. 1965, zwei ungeimpfte Kinder. Befasst sich seit mehr als 20 Jahren mit dem Thema Impfen. Er hat u.a. das Buch („Impfen - eine kritische Darstellung aus ganzheitlicher Sicht“) verfasst. Seit 2011 leitet er als Mitbegründer das Netzwerk Impfscheid N.I.E. und ist bis zur Auflösung von AEGIS int. Präsident.

Daniel Trappitsch hat eine intensive Vortragstätigkeit im In- und Ausland zu verschiedenen Themen.

### Dr. med. Alexander Ilg, Schweiz

Dr.med. Alexander Ilg, geb. 1949, Allgemeinmedizin FMH und Homöopathie SVHA, Klassisch-homöopathische Praxis in 9500 Wil (CH). 28 Jahre eigene Praxiserfahrung und Beobachtung von Impffolgen. Intensives Studium und Vergleich der ursprünglichen Impfdiee und ihrer scheinbaren Erfolgsgeschichte mit dem eigentlichen Impfprinzip und seinem fatalen Einfluss auf das Immunsystem mit entsprechender Vortragstätigkeit.

### Angelika Müller, Deutschland

Seit 18 Jahren befasst sich Angelika Müller (ehemals Kögel-Schauz), Mutter von vier ungeimpften Kindern, intensiv mit der Impfproblematik. Als Referentin von über 100 impfkritischen Vorträgen und (Mit-)Organisatorin etlicher Konferenzen steht sie im Dialog sowohl mit Rat suchenden Eltern und durch Impfschäden Betroffenen, aber auch mit Ärzten und anderen Heilberufen. Als Informatikerin ist sie gewohnt an neue Themenstellungen unvoreingenommen und systematisch heranzugehen. Ihre Recherchen im impfkritischen Bereich werden wegen ihrer Nachvollziehbarkeit und Gründlichkeit im gesamten europäischen Raum seit vielen Jahren geschätzt.

### Hans Tolzin , Deutschland

Hans U. P. Tolzin, Jahrgang 1958, verheiratet, zwei Töchter, ist freier Journalist und Herausgeber der unabhängigen Zeitschrift "impf-report" und der bekannten Portalwebseite "[www.impfkritik.de](http://www.impfkritik.de)". Er ist darüber hinaus Organisator des Stuttgarter Impfsymposiums und Vorsitzender des gemeinnützigen Vereins "Arbeitsgemeinschaft Bürgerrecht & Gesundheit e.V."

Das Impforum findet im Zuge der WEM Wohlfühl- und Erlebnismesse in Weinfelden statt. Das N.I.E. ist als Aussteller ebenfalls vertreten. Die Messe findet vom 18.—20.5. im Thurgauerhof statt. Der Eintritt an die Messe ist kostenlos. Weitere Infos unter: [www.wohlfuehlmessen.ch](http://www.wohlfuehlmessen.ch)

## Verbindliche Anmeldung für das Schweizerische Impfforum 2012

Name .....

Vorname .....

### Adresse:

Strasse und Nr. ....

PLZ, Ort .....

Land .....

Telefon .....

E-Mail .....

Hiermit melde ich ..... Personen an.

Anzahl Mittagessen

\_\_\_ vegetarisch \_\_\_ mit Fleisch

Anmeldeschluss Essen: 10. Mai 2012

Datum .....

Unterschrift: .....

### Mitteilungen:

